



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Florian von Brunn SPD**
vom 01.08.2019

Status quo S-Bahn-Ausbau München

Ich frage die Staatsregierung:

- 1.1 Welchen Planungsstand gibt es derzeit hinsichtlich des S-Bahn-Südrings München bzw. Teilen des S-Bahn-Südrings, insbesondere hinsichtlich der Sendlinger Spange?
- 1.2 Bis wann soll die Machbarkeitsstudie für den S-Bahn-Südring bzw. Teile des S-Bahn-Südrings und für die Sendlinger Spange abgeschlossen sein?
- 2.1 Welche Ausbaumaßnahmen des S-Bahn-Südrings bzw. von Teilen des S-Bahn-Südrings werden nach den Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 umgesetzt?
- 2.2 Finden zusätzlich zu den Maßnahmen, die in der Infrastrukturplanung Bahnknoten München von 2012 festgelegt wurden, weitere Maßnahmen zum Ausbau des S-Bahn-Südrings bzw. Teilen des S-Bahn-Südrings statt?
3. Welchen Planungsstand gibt es derzeit intern hinsichtlich des S-Bahn-Nördrings München?
4. Welchen Planungsstand gibt es derzeit intern hinsichtlich der Express-Ringbuslinien in München?
5. Welche Zeitpläne sind derzeit geplant für den Bau und Einsatz des S-Bahn-Südrings München, den Bau und Einsatz des S-Bahn-Nördrings München und den Bau und Einsatz der Express-Ringbuslinien, bitte mit Datumsangabe zu den jeweiligen Planungsabschnitten sowie dem geplanten Einsatz der S-Bahnen und Busse pro Projekt?
- 6.1 Welche Maßnahmen der Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 sind abgeschlossen, bitte mit Angaben der genauen Maßnahme sowie deren Abschlussdatum?
- 6.2 Welche Maßnahmen der Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 befinden sich noch im Bau, bitte mit Angaben des Datums des Baubeginns und des Datums der geplanten Fertigstellung zu der jeweiligen Maßnahme?
- 7.1 Mit welchen Maßnahmen der Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 wurde noch nicht begonnen?
- 7.2 Wie ist der aktuelle Planungsstand der einzelnen Maßnahmen, mit denen noch nicht begonnen wurde?
- 7.3 Was unternimmt die Staatsregierung, um die Umsetzung der Maßnahmen der Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 zu beschleunigen?
- 8.1 Inwiefern sollen die festgelegten Maßnahmen der Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 noch vollständig umgesetzt werden?
- 8.2 Sind Maßnahmen aus den Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 seit 2012 gestrichen worden?
- 8.3 Wenn ja, welche Maßnahmen wurde gestrichen?

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

vom 08.10.2019

Vorbemerkungen zum Programm „Bahnausbau Region München“:

Der Freistaat Bayern hat mit seinem Programm „Bahnausbau Region München“ ein Konzept für den Ausbau des Schienenpersonennahverkehrs in der stark wachsenden Metropolregion aufgestellt. Es bildet die Grundlage für eine zukunftsweisende Entwicklung der Schieneninfrastruktur. Zentrales Element dieses Programms ist die 2. Stammstrecke mit ihren sieben netzergänzenden Maßnahmen.

Das Programm setzt auf die Maßnahmen des Bahnknotenkonzeptes vom März 2010 sowie des 13-Punkte-Sofortprogramms vom Mai 2012 auf und wurde um weitere Maßnahmen ergänzt. Das von den MVV-Verbundlandkreisen im März 2017 erstellte Positionspapier über mögliche Zukunftsperspektiven der S-Bahn wurde bei der Programm-erstellung gleichfalls berücksichtigt.

In dem mit der Deutschen Bahn (DB) abgestimmten Ausbauprogramm sind alle Maßnahmen, die vor, mit und nach Inbetriebnahme der 2. Stammstrecke in Betrieb gehen sollen, gebündelt. Derzeit umfasst das Programm 28 Maßnahmen, die sich in der konkreten Planung bzw. in der Umsetzung befinden (siehe Anlage 1).

Daneben gibt es derzeit noch weitere 38 Maßnahmen (siehe Anlage 2), die zunächst auf ihre verkehrliche Wirkung und bautechnische Machbarkeit zu prüfen sind, bevor entschieden werden kann, ob sie konkreter Bestandteil des Programms werden. Mit der Aufnahme in die „zu untersuchenden Maßnahmen“ hat der Freistaat bereits grundsätzlich signalisiert, dass diese Maßnahmen und die damit verfolgten Zielsetzungen – unter der Voraussetzung einer positiven Machbarkeitsprüfung – als eine sinnvolle Ergänzung des Bestandsnetzes eingeschätzt werden.

Die für die Machbarkeitsprüfungen erforderlichen, sehr umfangreichen Untersuchungen laufen bereits. Bedingt durch die Komplexität der zu betrachtenden Maßnahmen und deren jeweilige Abhängigkeit untereinander ist eine Priorisierung einzelner Maßnahmen nicht möglich. Erste Ergebnisse für einzelne Maßnahmen sind frühestens 2020 zu erwarten.

- 1.1 Welchen Planungsstand gibt es derzeit hinsichtlich des S-Bahn-Südringes München bzw. Teilen des S-Bahn-Südrings, insbesondere hinsichtlich der Sendlinger Spange?**
- 1.2 Bis wann soll die Machbarkeitsstudie für den S-Bahn-Südring bzw. Teile des S-Bahn-Südrings und für die Sendlinger Spange abgeschlossen sein?**

Die Sendlinger Spange ist eine der 28 Maßnahmen, welche sich in der konkreten Planung bzw. Umsetzung befinden. Die DB hat in Aussicht gestellt, im Jahr 2020 das Planfeststellungsverfahren zu beantragen. In Abhängigkeit der Baurechtserlangung könnte nach Aussagen der DB die Realisierung der Sendlinger Spange bis Ende 2024 erfolgen.

Der Ausbau des Südrings zählt zu den 38 „zu untersuchenden Maßnahmen“. Die Machbarkeitsstudien für alle „zu untersuchenden Maßnahmen“ laufen bereits. Ergebnisse liegen derzeit noch nicht vor. Es wird auf die einleitenden Ausführungen verwiesen.

- 2.1 Welche Ausbaumaßnahmen des S-Bahn-Südrings bzw. von Teilen des S-Bahn-Südrings werden nach den Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 umgesetzt?**
- 2.2 Finden zusätzlich zu den Maßnahmen, die in der Infrastrukturplanung Bahnknoten München von 2012 festgelegt wurden, weitere Maßnahmen zum Ausbau des S-Bahn-Südrings bzw. Teilen des S-Bahn-Südrings statt?**

Es wird zunächst auf die Vorbemerkungen sowie auf die Antwort zu den Fragen 1.1 und 1.2 verwiesen.

Zu den 28 Maßnahmen in Planung bzw. Realisierung zählen die Planungen für den auf dem Südring liegenden Regionalzughalt Poccistraße. Die Planungsvereinbarung mit der DB wurde im Mai 2018 unterzeichnet. Den Start des Planfeststellungsverfahrens strebt die DB für 2021 an.

3. Welchen Planungsstand gibt es derzeit intern hinsichtlich des S-Bahn-Nordrings München?

Der Komplettausbau des Eisenbahnordrings zur Nutzung durch Schienenpersonen-nahverkehr zählt wie der Ausbau des Südrings zu den „zu untersuchenden Maßnahmen“. Die oben genannten Ausführungen zum Südring gelten hier entsprechend.

Eine bereits vorliegende Machbarkeitsstudie aus dem Jahr 2018 untersuchte, ob im Vorgriff auf einen Komplettausbau des Nordrings die „Anbindung des BMW Forschungs- und Innovationszentrum (FIZ) mit Pendelzügen“ realisierbar wäre. Im Ergebnis wurden hier im Vorlaufbetrieb Pendelzüge von Karlsfeld und/oder Moosach über den Nordring zum FIZ als verkehrlich sinnvoll und grundsätzlich machbar bewertet. Diese könnten aus heutiger Sicht und bei Beschränkung auf einen minimalen Infrastrukturausbau noch vor Inbetriebnahme der 2. Stammstrecke realisierbar sein. Für die Umsetzung dieser Maßnahme haben der Freistaat Bayern und BMW am 16.09.2019 eine Vereinbarung unterzeichnet. Die DB ist nun aufgefordert, die erforderlichen Planungen zu erstellen.

4. Welchen Planungsstand gibt es derzeit intern hinsichtlich der Express-Ringbuslinien in München?

Die Fahrplan- und Betriebskonzepte für die sieben landesbedeutsamen Buslinien im MVV (Express-Ringbuslinien) wurden erstellt und bereits mit den Vertretern der Verbundlandkreise abgestimmt. Ebenso ist die Klärung der für die Umsetzung der Expressbuslinien erforderlichen straßenseitigen Infrastrukturmaßnahmen mit den Kommunen weitgehend abgeschlossen. In Kürze steht die Gremienbehandlung in den Kreistagen an. Für den Fall, dass bis spätestens Ende des Jahres 2019 die positiven Beschlüsse der politischen Gremien erzielt werden können, wäre unter Berücksichtigung der notwendigen Zeiten/Fristen für die Vorabbekanntmachungen, Vergabeverfahren, Fahrzeug-/Personalbeschaffung etc. eine Betriebsaufnahme zum Fahrplanwechsel im Dezember 2021 noch erreichbar.

5. Welche Zeitpläne sind derzeit geplant für den Bau und Einsatz des S-Bahn-Südrings München, den Bau und Einsatz des S-Bahn-Nordrings München und den Bau und Einsatz der Express-Ringbuslinien, bitte mit Datumsangabe zu den jeweiligen Planungsabschnitten sowie dem geplanten Einsatz der S-Bahnen und Busse pro Projekt?

Hierzu wird auf die Antworten zu den Fragen 1, 2, 3 und 4 verwiesen.

6.1 Welche Maßnahmen der Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 sind abgeschlossen, bitte mit Angaben der genauen Maßnahme sowie deren Abschlussdatum?

- Elektrifizierung Linie A (Dachau – Altomünster): Dezember 2014;
- Neufahrner Kurve zur Anbindung Ostbayerns an den Flughafen: Dezember 2018;
- Barrierefreier Ausbau der Stationen Gilching-Argelsried (2019), Höllriegelskreuth (2018), Lohhof (2019), München-Perlach (2018), Stockdorf (2017), Unterschleißheim (2019).

6.2 Welche Maßnahmen der Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 befinden sich noch im Bau, bitte mit Angaben des Datums des Baubeginns und des Datums der geplanten Fertigstellung zu der jeweiligen Maßnahme?

- 2. Stammstrecke: Baubeginn 04/2017, geplante Inbetriebnahme 12/2028;
- Werk Steinhausen: Baubeginn 07/2017, geplante Inbetriebnahme 2020;
- Lückenschluss Erding (1. Bauabschnitt: Flughafen München bis Schwaigerloh): Baubeginn 09/2018, geplante Inbetriebnahme 2024;

- Barrierefreier Ausbau der Stationen:
 - Buchenau (Oberbay): Baubeginn 03/2019, geplante Inbetriebnahme 2020,
 - Feldkirchen (b. München): Baubeginn 03/2018, geplante Inbetriebnahme 2020,
 - München-Riem (Pbf): Baubeginn 03/2019, Inbetriebnahme angestrebt 2021.

7.1 Mit welchen Maßnahmen der Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 wurde noch nicht begonnen?

7.2 Wie ist der aktuelle Planungsstand der einzelnen Maßnahmen, mit denen noch nicht begonnen wurde?

- Wendegleis Weßling mit Barrierefreiheit: derzeit läuft die Entwurfs- und Genehmigungsplanung;
- Abzweig Westkreuz: aktuell werden die Planungen der DB für die Abzweigstelle Westkreuz und die Planungen der Landeshauptstadt München für die Brückenbauwerke über die Bodenseestraße zusammengeführt;
- LZB Pasing: in Planung;
- Bahnsteig Markt Schwaben: in der Entwurfs- und Genehmigungsplanung;
- Geschwindigkeitserhöhung 140 km/h zum Flughafen: in der Vorplanung;
- Sendlinger Spange: Entwurfs- und Genehmigungsplanung; geplante Einleitung des Planfeststellungsverfahrens in 2020;
- S7-Verlängerung nach Geretsried: Entwurfs- und Genehmigungsplanung; Einreichung der Genehmigungsunterlagen erfolgte im August 2018;
- Lückenschluss Erding (2. Abschnitt: Schwaigerloh bis Altenerding): im Planfeststellungsverfahren;
- Walpertskirchner Spange: Entwurfs- und Genehmigungsplanung;
- Barrierefreiheit Heimstetten: Vergabeverfahren für die Bauleistungen läuft;
- Barrierefreiheit München-St. Martinstraße: Vergabeverfahren für die Bauleistungen läuft;
- Barrierefreiheit Poing: Vergabeverfahren für die Bauleistungen läuft.

7.3 Was unternimmt die Staatsregierung, um die Umsetzung der Maßnahmen der Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 zu beschleunigen?

Im Rahmen des Programms „Bahnausbau Region München“ schafft die Staatsregierung die Voraussetzungen, dass die DB als verantwortliches Eisenbahninfrastrukturunternehmen die erforderlichen Planungs- und Realisierungsschritte durchführen kann. Über den Fortgang der Maßnahmen berichtet die DB kontinuierlich dem Freistaat. Soweit möglich, unterstützt der Freistaat die DB, einen schnellstmöglichen Projektfortgang zu gewährleisten.

8.1 Inwiefern sollen die festgelegten Maßnahmen der Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 noch vollständig umgesetzt werden?

Das Programm „Bahnausbau Region München“ setzt auf den Maßnahmen des Bahnknoten-Konzeptes vom März 2010 auf und wurde um weitere Maßnahmen ergänzt. Derzeit umfasst das Programm 28 Maßnahmen, die sich in der konkreten Planung bzw. in der Umsetzung befinden.

8.2 Sind Maßnahmen aus den Infrastrukturplanungen Bahnknoten München von 2012 seit 2012 gestrichen worden?

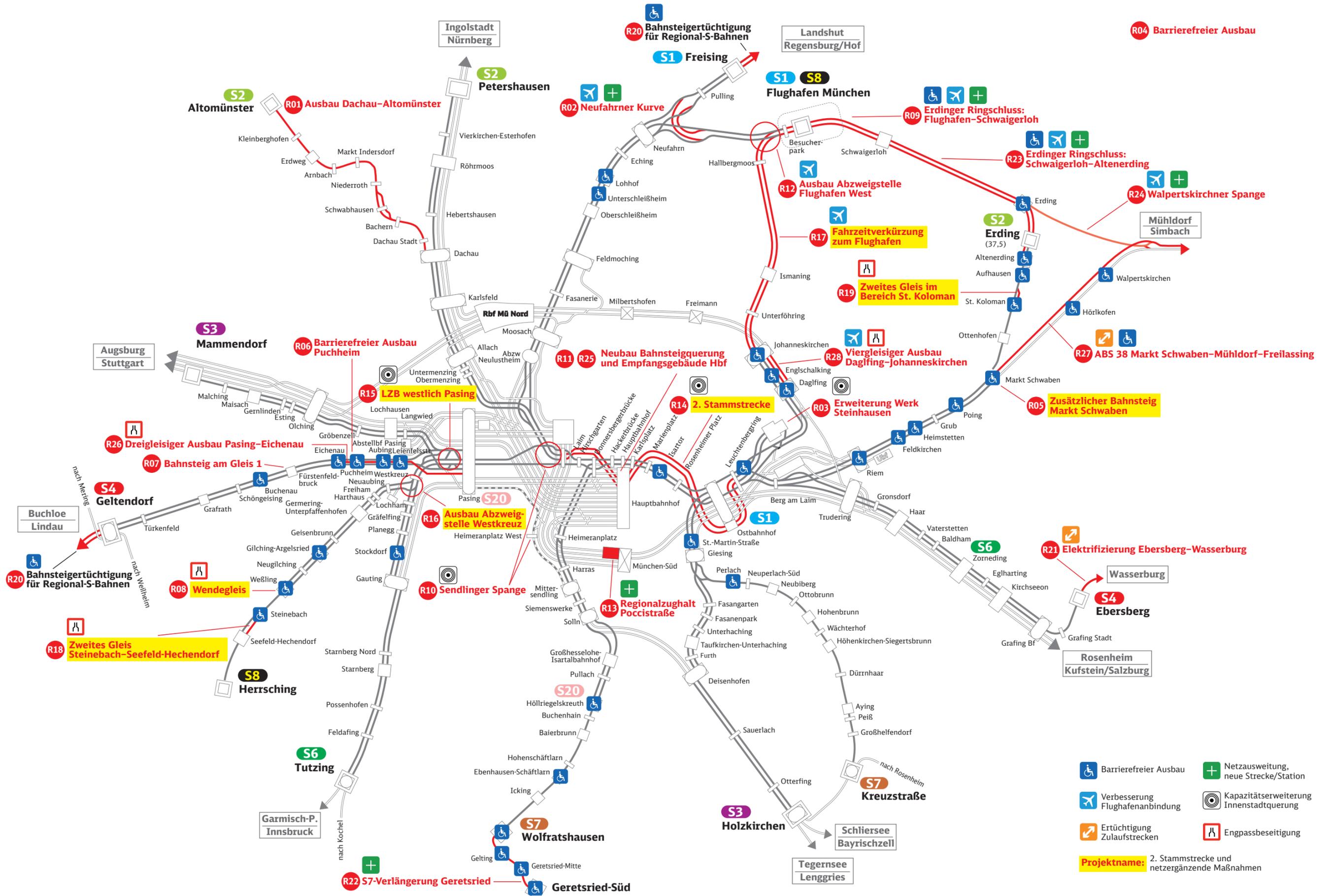
8.3 Wenn ja, welche Maßnahmen wurde gestrichen?

Es wird auf die Ausführungen zu Frage 8.1 verwiesen.



Programm Bahnausbau Region München

Maßnahmen in Planung und Realisierung





Programm Bahnausbau Region München

Zu untersuchende Maßnahmen

